

	<p>Objekt: Damen-Slingpumps, 1969/1970, rechts</p> <p>Museum: Museum Weißenfels - Schloss Neu-Augustusburg Zeitzer Straße 4 06667 Weißenfels 03443 / 302552 info@museum-weissenfels.de</p> <p>Sammlung: Schuhe</p> <p>Inventarnummer: VI 1801 D</p>
--	---

Beschreibung

Typisch für einen Sling-Pumps sind die geschlossenen Seitenpartien und der Verschlussriemen, um die Ferse oder den Knöchel. Ein Sling-Pumps ist immer an der Ferse offen. Schuh besteht aus zwei Schaftteilen: dem Dreiviertelringteil und dem Fersenteil. Der Dreiviertelringteil geht nur einseitig bis zur Fersenkurve, bei diesem Pumps an der Innenseite. Der Schuh hat dadurch nur zwei Nähte, die sich an der Innenseite befinden. Das Riemchen bei diesem Sling-Pumps sollte fest sitzen, weil der Schuh ohne Verschluss gearbeitet ist, sonst besteht die Gefahr, seitlich vom Schuh zu rutschen und umzuknicken. Vorderteil mit eingearbeiteter Kappe und abgerundeter Spitze. Pumps innen mit weißem Chevreau und Rauleder (Riemchen) ausgestattet. Decksohle mit gezacktem Rand ist aus Kunstleder und auf der Ferse ist ein textiles Etikett mit dem Firmenzeichen "BOUTIQUE gabor PARTY MODESCHUHMACHER" eingearbeitet. Schwarze Hartzell-Sohle. Der leicht geschweifte und in der Absatzfront leicht unten ausgestellte Plasteabsatz mit Schaftmaterial bezogen. Der Gummiabsatzfleck ist aufgeklebt. Schuh wiegt 184 g, hat die Größe "4 1/2" und ist nicht getragen.

Grunddaten

Material/Technik:	Silberstrukturgewebe, Chevrerau, Kunstleder, Hartzell, Plaste / gezwickt, geklebt
Maße:	Länge 23 cm, Absatzhöhe 6,7 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1969-1970
	wer	B. & J. Gabor Damenschuhfabriken

wo Rosenheim

Schlagworte

- Damen
- Damenschuh
- Frauenschuh
- Fußbekleidung
- Slingpumps